DSFo.de
Deutsches Schriftstellerforum

Soundtrack des Herzens - Intro

Liebe RememberDecember,

vielen lieben Dank erst einmal, dass du dich durch die RIESIGE Buchstabenschlange geschlagen hast. Ich freue mich sehr darüber...

Erst einmal finde ich es toll, dass du dir wirklich Gedanken gemacht hast und diese bereitwillig mit mir teilst. Ich finde es überhaupt nicht schlimm, dass du deine Meinung dazu äußerst, deswegen habe ich den Text ja hier eingestellt ...

Dass es etwas klischeehaft am Anfang ist, da gebe ich dir natürlich Recht. Es ist mein Einstieg in das Thema gewesen.

Mutter und Tochter sind nicht reich, wie sie das bezahlen kommt später im Buch raus (ich wollte nur am Anfang nicht schon alle Probleme benennen), die sie haben.

Wegen dem Führerschein: ich habe recherchiert und dabei rausgefunden, dass es in dem Bundesstaat aus dem die Prota und ihre Mutter kommen, die elterliche Erlaubnis brauchte, den Führerschein zu machen, sie diese jedoch nicht hatte (warum, kommt auch später) ... vielleicht habe ich aber auch auf den falschen Seiten recherchiert.

Du hast Recht, der Vater spielt später noch eine größere Rolle. Wie gesagt, ich hatte mir vorgestellt, dass man im Laufe des Romans erst richtig die Prota und ihre Hintergründe kennenlernt.

Und das mit den Gefühlen ... da gebe ich dir völlig Recht. Liegt aber ein bisschen an der Situation der Prota, da sie selbst nicht so gut zu ihren Gefühlen stehen kann und das ändert sich noch ;-) Sprich auf Dauer kommen dann die Gefühle meiner Prota immer mehr an die Oberfläche ;-)

Ich hoffe, du hast jetzt nicht das Gefühl, ich wollte deine Kritik kritisieren und wünsche dir eine tolle Zeit hier.

LG,
Kaffeetante0606

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de